

„Farbenfrohe Nächte im Museum St. Wendel: Francis Berrars neue Ausstellung“

Eröffnung der Ausstellung „In der Nacht fällt der Schnee langsam“ von Francis Berrar im Museum St. Wendel am 6. September 2024. Eintritt frei!

Das Museum St. Wendel feiert die Eröffnung einer faszinierenden Kunstausstellung mit dem Titel „In der Nacht fällt der Schnee langsam“. Am Freitag, den 6. September 2024, um 18:30 Uhr sind Kunstliebhaber herzlich eingeladen, die Arbeiten des französischen Künstlers Francis Berrar zu entdecken. Die bis zum 27. Oktober 2024 gezeigte Ausstellung umfasst großformatige, lebendige Gemälde, die aus Berrars aktuellster Schaffensphase stammen, sowie Zeichnungen der faszinierenden Serie „Aloneland“, die in einem besonders installativen Format präsentiert werden.

Francis Berrars Werke sind ein beeindruckendes Beispiel für moderne abstrakte Kunst. Sie zeichnen sich durch durchscheinende Farbschichten und dynamische Linienstrukturen aus, die den Betrachter in eine tiefere Wahrnehmung eintauchen lassen. Man kann fast spüren, wie die Farben miteinander interagieren und neue Dimensionen schaffen, die zum Träumen einladen. Seine Zeichnungen sind nicht weniger eindrucksvoll; sie kombinieren ordnende und spontane Linien mit einer einzigartigen Verbindung von Schrift und Bild, die das Interesse weckt und zum Nachdenken anregt.

Ein Blick auf den Künstler

Francis Berrar, der an der École des Beaux-Arts in Nancy sowie in Tourcoing studierte, ist kein Unbekannter in der Kunstszene. Seine Auszeichnungen sind zahlreich und bemerkenswert, darunter Arbeitsstipendien des Saarländischen Kultusministeriums in der Casa Baldi in Italien sowie der prestigeträchtige Rompreis und ein Stipendium der Villa Massimo. Dies zeigt nicht nur seine künstlerische Qualität, sondern auch die Anerkennung, die er in der Branche genießt. Berrar lebt und arbeitet im malerischen Überherrn im Saarland, wo er weitere inspirierende Werke schafft, die in angesehenen Sammlungen wie dem Kupferstichkabinett in Dresden und der Staatsgalerie Stuttgart zu finden sind.

Die Eröffnungsfeier, die von Friederike Steitz M.A. geleitet wird, der Direktorin des Museums St. Wendel, verspricht ein besonderes Ereignis zu werden. Der Künstler selbst wird ebenfalls anwesend sein, was den Besuchern die Möglichkeit gibt, einen direkten Einblick in seine Gedanken und Inspirationsquellen zu erhalten. Neben der Ausstellung werden verschiedene öffentliche Führungen und ein Künstlergespräch angeboten, um den Austausch zwischen dem Publikum und dem Künstler zu fördern. Ein besonderes Highlight für alle Kunstbegeisterten!

Praktische Informationen

Der Eintritt in das Museum St. Wendel ist kostenfrei, was die Ausstellung zu einer großartigen Gelegenheit macht, moderne Kunst zu erleben, ohne dass finanzieller Druck besteht. Die regulären Öffnungszeiten des Museums sind Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10:00 bis 16:30 Uhr, Donnerstag von 10:00 bis 18:00 Uhr, sowie Samstag von 14:00 bis 16:30 Uhr. An Sonn- und Feiertagen ist das Museum von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Diese Ausstellung ist nicht nur eine Feier der Kunst, sondern auch eine Einladung, sich von den einzigartigen Perspektiven und Emotionen, die Berrars Werke wecken, inspirieren zu lassen.

Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de